

### **Die Volkshochschule Klappholtal**

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

### **Anreise**

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist auch mit Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Nicht alle Busse fahren direkt dorthin, einige nur bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

### **Unterkünfte und Mahlzeiten**

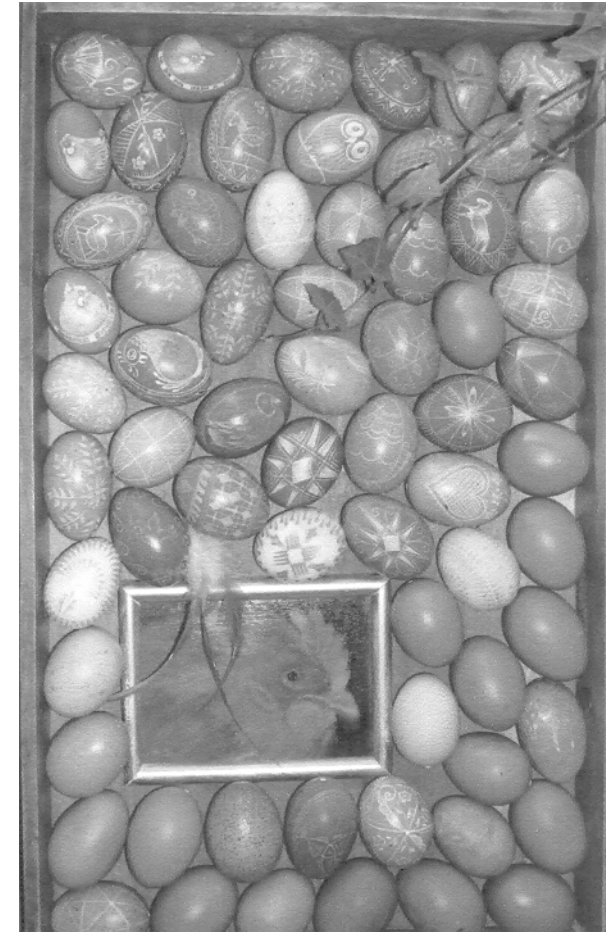
Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfaßt. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück um 9.00 Uhr, das Mittagessen um 13.15 Uhr, das Abendessen um 18.30 Uhr im Haus Uthland bereit.

### **Teilnahme**

Die Gebühr für die Teilnahme an dem Seminar beträgt 50,- Euro. Hinzu kommen Kosten für Unterkunft und Verpflegung von 57,- Euro pro Tag. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 9,- Euro pro Übernachtung. Hinzukommen 1,00 € Kurtaxe pro Tag. Die Seminarteilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung der Teilnehmer. Bitte melden Sie sich umgehend an. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt umgehend.

**Akademie am Meer**  
**Volkshochschule Klappholtal**  
**25992 List/Sylt**  
**Telefon: (04651) 955 0**  
**Telefax: (04651) 955 55**  
**e-mail: [info@akademie-am-meer.de](mailto:info@akademie-am-meer.de)**

## **Akademie am Meer** **Volkshochschule Klappholtal** **auf Sylt**



### **Ostereier verzieren und Osterbrauchtum** **Werk - Seminar**

vom 17. bis 23. Februar 2010

## **Ostereier verzieren und Osterbrauchtum.**

### **Alte Brauchtumsmuster und modernes Dekor.**

Viel älter als unsere Zeitrechnung sind Symbolmuster. Das war die Sprache unserer Vorfahren. Jede Farbe, jede Tier- und Pflanzendarstellung, jede geometrische Gliederung war verbunden mit einem bestimmten Sinn. Diese Sinngabung hatte etwas zu tun mit der eigenen Kulturgeschichte. Die alten Muster wurden von Generation zu Generation weitergegeben. Und der Zauber, den wir nicht leugnen können, wird durch die ständige Reproduktion nicht geschmälert. Durch die Erfindung der Druckmaschine geriet die Symbolsprache weitgehend in Vergessenheit. Aber es gibt auch Beispiele dafür, dass die alten Traditionen noch lebendig sind wie z.B. in Hessen und in den sorbisch sprechenden Gebieten, in der Ukraine und in Griechenland. Wir machen uns gar nicht bewusst, wie unser Leben bis heute hin von Symbolen vielfältigster Art durchdrungen ist. Das Symbol ist nicht einfach das Zeichen für ein Wort oder einen Begriff. Es kann für ganze Gedankengänge und Sätze stehen. Das Symbol ist sozusagen ein Extrakt aus einer Fülle von Einzelgedanken. Und so erzählt ein Ei mit seinen zusammengesetzten Symbolen in einer sonst unerreichten bildlichen Kürze ganze Geschichten von Freundschaft und Liebe, von Reichtum und Erfolg, vom Baum des Lebens und guter Ernte, vom Segen für Familie, Haus und Hof von den Dingen, die wir im Leben nicht entbehren können: das Licht der Sonne, Wasser und Frieden.

**Shana Thies**

Leitung und Vorbereitung

**Hartmut Schiller M.A.**

Akademieleiter

Titelbild: Traditionelle Ostereier aus der Sammlung  
von Shana Thies

## **Programm**

### **Mittwoch, 17. Februar 2010**

- 15.00 Uhr Anreise und Zimmervergabe im  
Verwaltungsgebäude der Akademie am Meer
- 18.30 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Begrüßung und Einführung;  
anschl. Beginn der praktischen Arbeit

### **Donnerstag bis Montag, 18. bis 22. Februar 2010**

Die Materialkosten werden nach Bedarf abgerechnet.  
Ausgeblasene Eier (20-30 Stück) bitte mitbringen.

Im Rahmen der Veranstaltung wird Frau Thies folgenden  
Diavortrag halten:

„Ostereier aus aller Welt – Altes Brauchtum und Legende“

Das Werkseminar endet mit einer Ausstellung der  
Ergebnisse gemeinsamer Arbeit.

### **Dienstag, 23. Februar 2010**

09.00 Uhr Frühstück anschl. Abreise